

Astrid Lurati, geb. am 09. Februar 1966, ist seit dem 15. Mai 2016 als Direktorin des Klinikums und Mitglied des Vorstandes an der Charité – Universitätsmedizin Berlin tätig. In ihrer neuen Position verantwortet Frau Lurati maßgeblich die Entwicklung der Krankenversorgung und deren Integration in die Gesamtentwicklung der Charité.

Astrid Lurati hat in Hamburg Betriebswirtschaftslehre studiert und als Diplom-Kauffrau der Universität Hamburg abgeschlossen. Weiterhin hat sie an der Universität Witten Herdecke Pharmazeutische Medizin studiert und hält einen Master of Pharmaceutical Medicine.

Ihre berufliche Laufbahn begann 1986 mit einer Ausbildung zur Hotelkauffrau im Hotel Vier Jahreszeiten Hamburg. Nach dem Studium war sie in verschiedenen Banken in den Bereichen Corporate Finance und Equity Research für den Chemie- und Pharmasektor angestellt. 1997 stieg sie in die Bayer AG, Leverkusen, ein und leitete den Bereich „Strategische Planung Pharma“ und wechselte später in den Bereich Investor Relations. 2003 kehrte sie nach Hamburg zurück und begann im Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf als kaufmännische Leiterin. Ein Jahr später übernahm sie die Position der Leiterin des Finanzbereichs. 2007 wurde sie Stellvertreterin des kaufmännischen Vorstands und war zeitweise als kommissarischer kaufmännischer Vorstand tätig. Insgesamt war sie im UKE 13 Jahre beschäftigt, bis sie zur Charité kam.

Astrid Lurati ist verheiratet und hat drei Töchter.

Sie ist Gründungsmitglied des Vereins Hamburg macht Kinder gesund e.V., Hamburg und ist im Vorstand der Stiftung für Gesundheit und Hochbegabung, Hamburg. Weiterhin ist sie Mitglied im Wirtschaftsrat der CDU e.V. und war dort zeitweilig Vorstandsmitglied im Landesverband Hamburg.